

Seit wann ist die Rechtschreibreform gültig?

Beitrag von „Aktenklammer“ vom 26. Februar 2005 12:44

Die Sache ist folgende: ich bespreche gerade den "Galilei" und die Schüler finden bisher, dass die Gelehrten ja einfach nur durch das Fernrohr schauen müssten und schon sehen sie, dass sie irren. Ich will ihnen irgendwie näher bringen, dass es ja z.T. schon 'blöd' ist, wenn etwas funktioniert, man das Ganze jahre- oder Jahrzehntelang gelernt hat und plötzlich kommt Aufruhr durch jemanden, der es besser weiß. Der Vergleich mit der Rechtschreibreform hinkt natürlich ein wenig, aber vielleicht ginge das. Nun frage ich mich, ob diese 11Klässler überhaupt noch groß mit der alten Rechtschreibung in Kontakt gekommen sind. Sonst können sie es ja aber vielleicht durch Meckern ihrer Eltern o.ä. nachvollziehen ...